

Carlyle Commodities geht strategische Partnerschaft mit Hunter Dickinson Group ein

10.08.2020 | [IRW-Press](#)

Carlyle meldet zwei Abkommen hinsichtlich Weiterentwicklung von Au- und Cu-Mo-Au-Bulk-Tonnage-Projekten in British Columbia

[Carlyle Commodities Corp.](#) (CSE: CCC, FWB: 1OZ, OTC: DLRYF) (Carlyle oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass es mit United Mineral Services Ltd. (UMS), einem Privatunternehmen, das mit Hunter Dickinson Inc. (HDI) verbunden ist und sich zu 100% im Besitz von Robert Dickinson, dem Chairman von HDI, befindet, zwei separate Optionsabkommen hinsichtlich Mineralkonzessionsgebiete in British Columbia unterzeichnet hat.

Gemäß den Bedingungen des Optionsabkommens hinsichtlich Mack und Jake hat Carlyle das Recht, eine 50-Prozent-Arbeitsbeteiligung am Kupfer-Molybdän-Gold-Konzessionsgebiet Mack und dem Goldkonzessionsgebiet Jake zu erwerben, indem es in jedem Konzessionsgebiet Bohrungen und andere Untersuchungen im Wert von 400.000 Dollar durchführt. Nach dem Abschluss der erforderlichen Ausgaben werden separate 50:50-Joint-Ventures zwischen Carlyle und UMS (oder deren Bevollmächtigten) gegründet, um jedes Projekt weiterzuentwickeln. Carlyle und UMS haben vereinbart, dass die HDI-Tochtergesellschaft Amarc Resources Ltd. (Amarc), die über umfassende Explorationserfahrung in British Columbia verfügt, die Explorationsprogramme durchführen wird.

Die geplanten Bohrprogramme werden die bedeutsamen, bohrbereiten Bulk-Tonnage-Lagerstättenziele erproben, die sowohl bei Mack als auch bei Jake durch kombinierte historische und moderne geochemische, geologische und geophysikalische Untersuchungen definiert wurden. Die Bohrgenehmigungen wurden beantragt. Es ist davon auszugehen, dass die Bohrgenehmigung für Mack im August erteilt werden wird, was die Mobilisierung eines geplanten 14-tägigen Diamantbohrprogramms ermöglicht. Für diesen August bis September sind auch Oberflächenuntersuchungen bei Jake geplant, doch es ist davon auszugehen, dass die Bohrgenehmigungen für Jake aufgrund der COVID-19-Pandemie erst nächstes Jahr erteilt werden könnten.

Morgan Good, Chief Executive Officer von Carlyle, sagte: Wir freuen uns über diese strategische Partnerschaft mit Robert Dickinson und der Hunter Dickinson Group. HDI ist seit über 30 Jahren ein erstklassiges Unternehmen mit zahlreichen großen Entdeckungen und bedeutsamen Bergbauerfolgen. Die Projekte Mack und Jake weisen beträchtliches Entdeckungspotenzial auf und bieten Carlyle weiteres Goldpotenzial und nun auch eine gewisse Exposition im Kupfer- und Molybdänbereich. Wir erwarten unsere Bohrgenehmigungen für Mack Ende dieses Monats, die das Unternehmen für erste Bohrprogramme sowohl in Kanada als auch bei seinem hochgradigen Gold-Silber-Projekt Cecilia in Mexiko positionieren werden.

Robert Dickinson, President von UMS und Chairman von HDI, sagte: Wir freuen uns darauf, die Lagerstättenziele Jake und Mack zu erproben, die gut ausgerichtet und von beträchtlicher Größe sind. Wir sind davon überzeugt, dass die von unserem Partner Carlyle durchgeführten Programme mit hoher Wahrscheinlichkeit bedeutsame neue Entdeckungen liefern werden, die zur Schaffung eines beträchtlichen neuen Wertes führen werden.

Das Konzessionsgebiet Mack

Das Konzessionsgebiet Mack befindet sich auf einem mit Deckgestein bedeckten alpinen Plateau, 23 Kilometer westlich des Dorfes Dease Lake, das am Stewart-Cassiar-Highway etwa 88 Kilometer nördlich der von Newcrest Mining Ltd. betriebenen Gold-Kupfer-Mine Red Chris und 75 Kilometer nördlich der Gold-Kupfer-Entdeckung Saddle North im Konzessionsgebiet Tatogga von GT GOLD liegt. Basierend auf historischen Aufzeichnungen, die von UMS zusammengestellt wurden, bildet das geschichtete Erzgang- und Stockwerk-Erzgang-Kupfer-Molybdän-Gold-Lagerstättenziel Mack eine nordwestlich verlaufende Zone mit einer Länge von 1.000 Metern und einer Breite von etwa 600 Metern, die durch eine Kombination aus kürzlich durchgeführten geochemischen Flugvermessungen und magnetischen Bodenuntersuchungen sowie historischen Untersuchungen der induzierten Polarisierung (IP) hinsichtlich der Aufladbarkeit beschrieben wird. Die Ergebnisse der geochemischen Bodenuntersuchung zeigen übereinstimmende und solide Kupfer-, Molybdän-, Bismut- und Wolframwerte über dem Mineralisierungstrend des Lagerstättenziels. Während das Lagerstättenziel Mack von Deckgestein überlagert ist, legt ein kreisförmiger Rand senkrecht zum und am

nördlichen Ende des Verlaufs des Lagerstättenziels einen etwa 400 Meter langen, alterierten Quarz-Monzonit-Ausbiss frei, der eine Molybdänit- und Chalkopyritmineralisierung in feinen Brüchen und Quarzerzgängen aufweist. Historische Analyseergebnisse von Gesteinsproben, die entlang eines 20 Meter langen Schürfgrabens entnommen wurden, der schräg zum Verlauf des Lagerstättenziels in der Nähe dessen Zentrums durchschnitten wurde, ergaben Goldwerte zwischen null und 1,6 Gramm pro Tonne, wobei neun der 17 Proben durchschnittlich 0,83 Gramm pro Tonne ergaben.

Das Konzessionsgebiet Jake

Das Konzessionsgebiet Jake liegt etwa 160 Kilometer nördlich von Smithers und kann von dort aus direkt mit dem Helikopter oder über eine Kombination aus Forststraßen und Helikopterzugang von näher am Standort gelegenen Forstbetrieben erreicht werden.

Das Lagerstättenziel Jake ist aufgrund der von UMS zusammengestellten und gemeldeten Daten äußerst vielversprechend. Es weist eine 4.000 Meter lange und 2.000 Meter breite Brauneisenzone (Letten) auf, die sich auf einem in Richtung Nordosten verlaufenden Gebirgskamm befindet, der durch umfassende in Sedimentgestein eindringende Gesteinsgänge gekennzeichnet ist. Innerhalb dieses alterierten, lettenartigen Gebiets befindet sich eine 2.300 Meter lange und 1.000 Meter breite geochemische Gold-in-Schutt-Anomalie, die auf das Vorkommen eines epithermalen Goldsystems von beträchtlicher Größe hinweist, das oberhalb eines damit in Zusammenhang stehenden Porphyry-Kupfer-Gold-Lagerstättenziels liegt, wie geochemische und geologische Untersuchungen ergeben haben.

Das Optionsabkommen für Mack

Gemäß den Bedingungen des Optionsabkommens für Mack hat UMS Carlyle die Option (die Mack-Option) gewährt, eine 50-Prozent-Arbeitsbeteiligung am Konzessionsgebiet Mack zu erwerben, indem es 400.000 Dollar für erste Testbohrungen beim Lagerstättenziel Mack finanziert. Nach dem Abschluss des Earn-in wird das Projekt Mack durch ein 50:50-Joint-Venture mit UMS (oder dessen Bevollmächtigten) weiterentwickelt werden. Der Zeitplan der Finanzierung lautet wie folgt:

- 50.000 \$ bis 14. August 2020
- Weitere 350.000 \$

(a) innerhalb von fünf Tagen nach der Mitteilung von Amarc, dass es die erforderliche Genehmigung für das vereinbarte Earn-in-Programm für das Konzessionsgebiet Mack vor dem 30. September 2020 erhalten hat; oder

(b) am 1. April 2021, wenn die Genehmigung nach dem 30. September 2020, jedoch vor dem 1. April 2021 vorliegt; oder an einem anderen von den Parteien vereinbarten Datum - je nachdem, was früher eintritt.

Carlyle kann die Ausübung der Mack-Option jederzeit vorverlegen, indem es die erforderliche Finanzierung früher abschließt.

Das Optionsabkommen für Jake

Bei der Ausübung der Mack-Option wird Carlyle die Option (die Jake-Option) gewährt, eine 50-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet Jake zu erwerben. Die Jake-Option kann ausgeübt werden, indem Carlyle ein erstes Explorationsprogramm in Höhe von 400.000 Dollar finanziert. Der Zeitplan der Finanzierung lautet wie folgt:

- Finanzierung am oder vor dem 31. August 2020 für ein vorläufiges Orientierungsexplorationsprogramm im Wert von bis zu 80.000 Dollar sowie Rückerstattung von 20.000 Dollar an UMS für eine von UMS an einen entsprechenden Konzessionsgebietsverkäufer geleistete Zahlung

- Finanzierung eines zusätzlichen Betrags von insgesamt 400.000 Dollar

(a) am 1. Mai 2021, wenn Amarc die erforderliche Genehmigung erhalten hat, die für das Earn-in-Programm im Konzessionsgebiet Jake erforderlich ist; oder

(b) innerhalb von fünf Tagen nach der Mitteilung, dass es die Genehmigung nach dem 1. Mai 2021, jedoch vor dem 30. September 2021 erhalten hat, oder an einem anderen von den Parteien vereinbarten Datum - je nachdem, was früher eintritt.

Carlyle kann die Ausübung der Jake-Option jederzeit vorverlegen, indem es die erforderliche Finanzierung

früher abschließt.

Die Joint Ventures

Bei der entsprechenden Ausübung der Jake- und der Mack-Option werden separate 50:50-Joint-Ventures gebildet. Jedes Joint Venture wird durch die Bedingungen eines Joint-Venture-Abkommens geregelt. Zusätzlich zu den üblichen Joint-Venture-Bedingungen haben Carlyle und UMS Folgendes vereinbart:

- Jedes Unternehmen wird das Recht haben, zwei Vertreter in die Managementausschüsse eines jeden Joint Ventures zu berufen.
- Amarc, ein verbundenes Unternehmen von HDI, kann nach Ermessen von UMS oder eines anderen Unternehmens, das einen Dienstleistungsvertrag mit Hunter Dickinson Services Inc. unterzeichnet hat, als erster Betreiber der Joint Ventures fungieren.

Vermittlungsprovision

In Zusammenhang mit dem Optionsabkommen hat sich Carlyle bereit erklärt, einem bezugsberechtigten Vermittler eine Vermittlungsprovision in Höhe von 40.000 Dollar in bar zu bezahlen, was zehn Prozent des gesamten Earn-in-Programms im Wert von 400.000 Dollar hinsichtlich des Konzessionsgebiets Mack entspricht. Nach der Ausübung der Mack-Option und nach Ermessen des Unternehmens ist innerhalb von zehn Tagen nach dem Ausübungsdatum der Jake-Option eine Gebühr von 40.000 Dollar in bar oder in Form von Stammaktien von Carlyle (jeweils eine Aktie) zu bezahlen, deren Anzahl durch die Division von 40.000 Dollar durch den Schlusskurs der Aktien an der Canadian Securities Exchange (die CSE) am Handelstag vor dem Datum der Ausübung der Jake-Option (das Ausübungsdatum der Jake-Option) berechnet wird, was zehn Prozent des gesamten Earn-in-Programms im Wert von 400.000 Dollar hinsichtlich des Konzessionsgebiets Jake entspricht. Sämtliche Aktien, die bei der Ausübung der Jake-Option an den bezugsberechtigten Vermittler emittiert werden können, unterliegen einer gesetzlichen Haltefrist, die vier Monate und einen Tag nach dem Emissionsdatum endet.

Qualifizierter Sachverständiger

Harrison Cookenboo, Ph.D., P.Geo., ist ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, der die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft hat und auch die Verantwortung dafür übernimmt.

Über HDI

HDI ist ein diversifizierter, globaler Bergbaukonzern mit einer über 30-jährigen Erfolgsgeschichte bei Mineralerschließungen. HDI verfügt über Mineralprojekte mit beträchtlichem Potenzial und kann eine umfassende Erfahrung in den Bereichen Technik und Management vorweisen, um diese Projekte erfolgreich weiterzuentwickeln. Zu den früheren und aktuellen bemerkenswerten Entdeckungen und Erschließungen von Porphyrlagerstätten von HDI zählen Pebble, Mount Milligan, Kemess South, Kemess North, Gibraltar, Prosperity, Xietongmen, Newtongmen, Florence, Casino, Sisson, Maggie, DUKE, PINE und IKE.

Über Carlyle

Carlyle ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb, die Exploration und die Erschließung von Mineralressourcen-Konzessionsgebieten gerichtet ist. Das Unternehmen besitzt eine Option auf den Erwerb einer 100-Prozent-Beteiligung am Gold-Silber-Projekt Cecilia im mexikanischen Bundesstaat Sonora, sowie eine Option auf den Erwerb einer 100-Prozent-Beteiligung am Konzessionsgebiet Sunset in der Vancouver Mining Division in der Nähe von Pemberton (British Columbia). Carlyle hat seinen Sitz in Vancouver (British Columbia) und notiert an der Canadian Securities Exchange (die CSE) unter dem Kürzel CCC.

FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS VON [Carlyle Commodities Corp.](#)

Morgan Good
Morgan Good, Chief Executive Officer

Für weitere Informationen zu dieser Pressemitteilung wenden Sie sich bitte an:

Morgan Good, CEO und Direktor
T: 604-715-4751
E-Mail: morgan@carlylecommodities.com
W: www.carlylecommodities.com

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammenfassend als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Gesetzgebung. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht rein historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und beinhalten Aussagen hinsichtlich Überzeugungen, Plänen, Erwartungen und Ausrichtungen hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Ausübung der Mack-Option und der Jake-Option (und der dadurch in Betracht gezogenen Transaktionen, einschließlich der Zahlung der entsprechenden Optionszahlungen) sowie der Pläne für weitere Explorationen auf dem Konzessionsgebiet Mack oder dem Konzessionsgebiet Jake. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass solche Aussagen vernünftig sind und Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Entwicklungen und andere Faktoren widerspiegeln, die das Management für vernünftig und relevant hält, kann das Unternehmen keine Gewähr dafür geben, dass sich diese Erwartungen als korrekt erweisen werden. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise durch Wörter wie glaubt, erwartet, antizipiert, beabsichtigt, schätzt, plant, könnte, sollte, würde, wird, potenziell, geplant oder Variationen solcher Wörter und Begriffe bzw. ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet, die sich naturgemäß auf zukünftige Ereignisse oder Ergebnisse beziehen, die eintreten können, könnten, würden, dürften oder werden oder getroffen oder erreicht werden. Bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung hat das Unternehmen mehrere wesentliche Annahmen zugrunde gelegt, einschließlich und ohne Einschränkung, dass das Unternehmen, UMS oder Amarc alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen erhalten wird, die für die Umsetzung der Earn-in-Programme für die jeweiligen Konzessionsgebiete sowie die jeweilige Ausübung der einzelnen Optionen gemäß diesen Programmen erforderlich sind; dass die Ergebnisse der auf den Konzessionsgebieten Mack und Jake durchzuführenden Arbeiten zufriedenstellend sein werden, um weitere Explorationen zu rechtfertigen; dass die Marktgrundlagen die Rentabilität der Goldmineralienexploration, die Verfügbarkeit der für die geplanten zukünftigen Aktivitäten des Unternehmens erforderlichen Finanzmittel, die Bindung und Anwerbung von qualifiziertem Personal und die Fähigkeit des Unternehmens, die Mack-Option und die Jake-Option auszuüben, unterstützen werden.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von den in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Solche Risiken und andere Faktoren beinhalten die Unfähigkeit des Unternehmens, entweder die Mack-Option oder die Jake-Option auszuüben, seine vorgeschlagenen Geschäftspläne auszuführen und geplante zukünftige Aktivitäten durchzuführen. Der neue Stamm des Coronavirus, COVID-19, birgt ebenfalls neue Risiken, die derzeit unbeschreiblich und unabsehbar sind. Andere Faktoren können sich ebenfalls nachteilig auf die zukünftigen Ergebnisse oder Leistungen des Unternehmens auswirken, einschließlich der allgemeinen Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftsbedingungen; zukünftiger Preise für Gold oder andere Edelmetalle; Änderungen auf den Finanzmärkten und der Nachfrage nach Gold oder anderen Edelmetallen; Änderungen von Gesetzen, Vorschriften und Richtlinien, die sich auf die Mineralexplorationsbranche auswirken; Risiken im Zusammenhang mit dem Erwerb der Konzessionsgebiete Mack und Jake und den Investitionen und dem Betrieb des Unternehmens im Mineralexplorationssektor in Kanada und im Ausland; sowie die Risiken und Ungewissheiten, die im jährlichen und vierteljährlichen Lagebericht des Unternehmens (MD&A) sowie in anderen bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen des Unternehmens - verfügbar unter dem Unternehmensprofil unter www.sedar.com - ausführlicher beschrieben sind. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, und wird dementsprechend davor gewarnt, sich aufgrund der inhärenten Ungewissheit solcher Aussagen in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Datum dieser Pressemitteilung, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe zu aktualisieren, warum die tatsächlichen Ergebnisse von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen historischen Informationen dürfen nicht als verlässlich angesehen werden, da der qualifizierte Sachverständige Person des Unternehmens, wie in NI 43-101 definiert, die

historischen Informationen weder aufbereitet noch verifiziert hat.

Die CSE und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der CSE als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/73717--Carlyle-Commodities-geht-strategische-Partnerschaft-mit-Hunter-Dickinson-Group-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).